

Lärmschutz durch Siedlungssteuerung

Prof. Dr. Claus-Christian Wiegandt

Professor für Stadt- und Regionalforschung an der
Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

BDL-Forum Luftverkehr und Umweltschutz
am 04. Dezember 2018 in Berlin

Was erwartet Sie?

- Ausgangssituation
- Wissenschaftliche Untersuchung
- Befunde zu den Beispielen FRA und CGN
- Schlussfolgerungen

Ausgangssituation

- Interessenkonflikte im Umfeld von Flughäfen
- Lärmschutz für Bewohner vs. wachsendes Flugaufkommen
- Beobachtung:
Bebauung rückt an Flughäfen heran
- Anlass für Bestandsaufnahme zur Siedlungsentwicklung im Umfeld von Flughäfen



Wissenschaftliche Untersuchung: Ziel

- Studie der Universität Bonn und der RWTH Aachen
- Auftrag des BDL
- Ziel: Erfassung der **tatsächlichen** Entwicklung von Siedlungsflächen im Umfeld der Flughäfen ...
- ... Frankfurt, München, Düsseldorf, Hamburg, Köln/Bonn und Hannover ...
- ... über 50 Jahre in vier Zeitschnitten



Wissenschaftliche Untersuchung: Fragestellungen

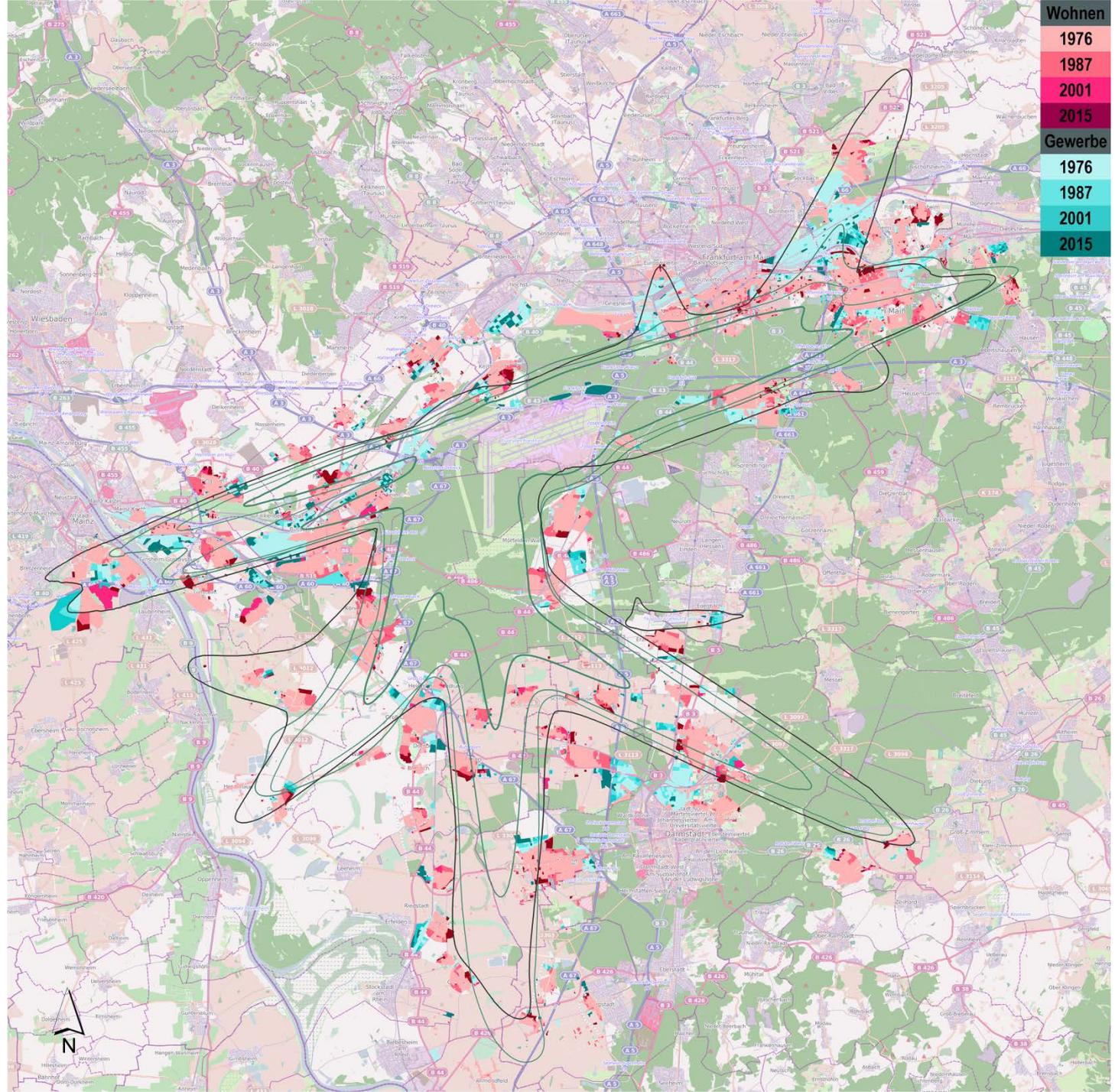
- **Bestandsaufnahme:**
Wie hat sich Siedlungstätigkeit im Umfeld der Flughäfen entwickelt? (FRA, MUC, DUS, HAM, CGN, HAJ)
- **Analyse:**
Wie wird Siedlungsentwicklung gesteuert?
- **Handlungsmöglichkeiten:**
Wie kann Siedlungsentwicklung optimiert werden?

Wissenschaftliche Untersuchung: Methodisches Vorgehen

- **Bestandsaufnahme:**
Auswertung von topographischen Karten und aktuellen Luftbildern zu vier Zeitschnitten
- **Analyse:**
Interviews mit Akteuren aus Planung und Zivilgesellschaft
- **Handlungsmöglichkeiten:**
Erarbeitung von Vorschlägen zur Konfliktreduzierung

Befunde: Beispiel FRA

FRA 2015



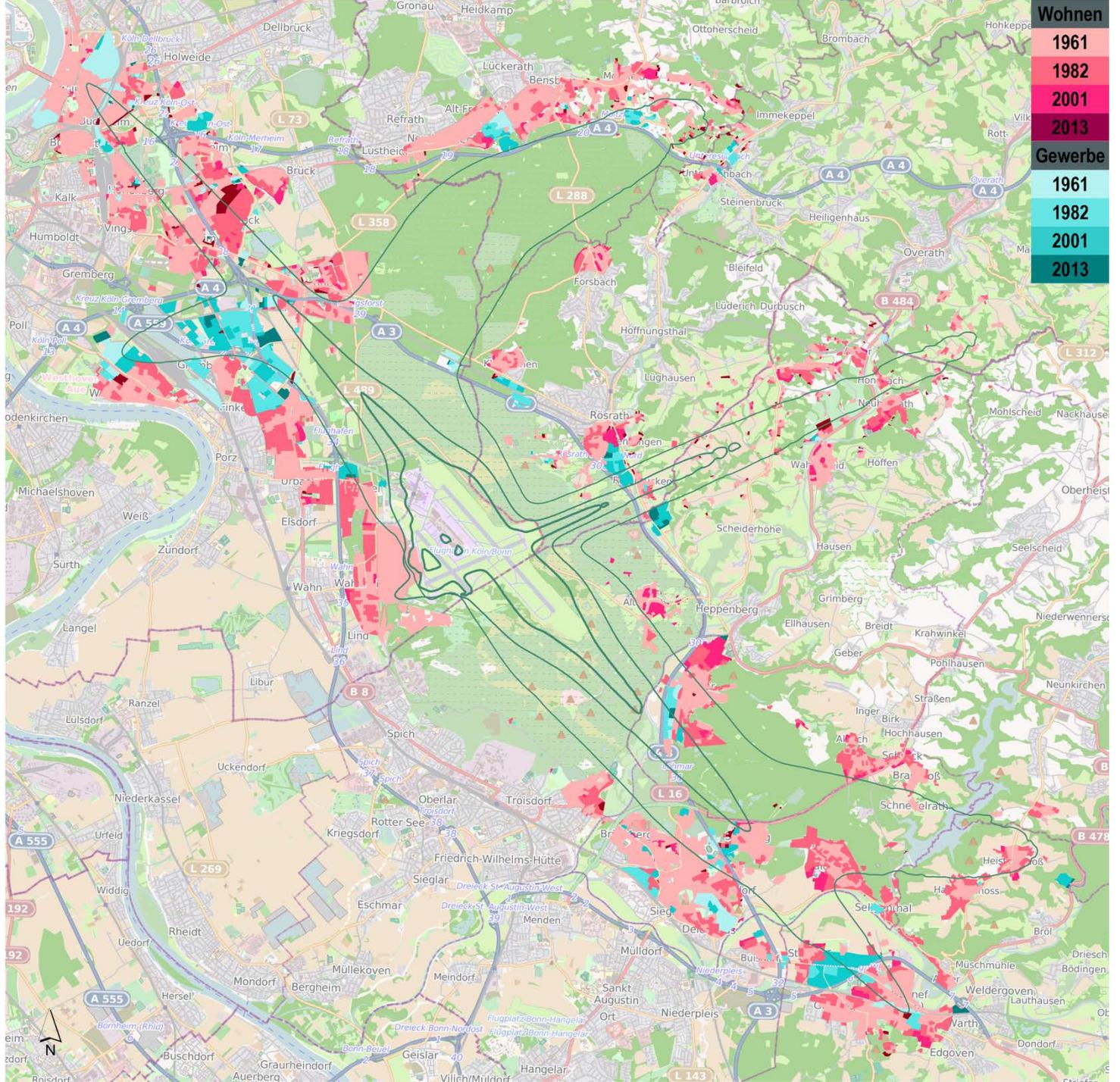
Wohnen
1976
1987
2001
2015

Gewerbe
1976
1987
2001
2015

Ausgangssituation – Untersuchung – Befunde – Schlussfolgerungen

Befunde: Beispiel CGN

CGN 2013



Ausgangssituation – Untersuchung – Befunde – Schlussfolgerungen

Wohnen
1961
1982
2001
2013

Gewerbe
1961
1982
2001
2013

Allgemeine Befunde 1

- Bebauung rückt kontinuierlich an Flughäfen heran
- Schließung von Baulücken; Nachverdichtung und Arrondierung bestehender Siedlungen; teils neue Siedlungsbereiche
- Zunahme der Fluglärmbeeinträchtigten
- Wachstumsdruck der prosperierenden Regionen – teils durch Flughäfen ausgelöst
- Weitere Restriktionen für Flächennutzung (Naturschutz; andere Lärmquellen)

Allgemeine Befunde 2

- Kommunen unter Wachstumsdruck
- Planerisches Instrumentarium wird nicht ausgeschöpft
- Kommunen genehmigen nach § 34 BauGB anstatt Bebauungspläne aufzustellen
- Übergeordnete Regional- und Landesplanung agiert vielfach verhalten: Siedlungsbeschränkungsbereiche werden nicht mehr eingesetzt

Schlussfolgerungen

- Siedlungstätigkeit über Bebauungspläne statt über § 34 BauGB steuern, um Konflikte zu thematisieren und Interessen besser abzuwägen
- Vorbeugende Konfliktminimierung und Interessenvermittlung in der Regional- und Landesplanung durch konsequente Ausweisung von Siedlungsbeschränkungsbereichen
- Fortsetzung von vertrauensbildenden Maßnahmen (Gesprächskreise, gemeinsame Datenerhebung)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!